

## Bürgschaftsurkunde

(Vorauszahlungsbürgschaft)

Name der Firma (als Auftragnehmer)	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	
Vertragsdatum	Vertragsart
1	

Die o.g. Firma als Auftragnehmer hat mit der Stadt Essen als Auftraggeber einen Vertrag über vorgenannte Leistungen abgeschlossen.

Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber eine Bürgschaft für eine Vorauszahlung für

2

Diese Bürgschaft gilt auch für Leistungen, die in Abänderung/Erweiterung des Vertrages gemäß §§ 1 Abs. 3, Abs. 4 S. 1, 2 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B erbracht werden.

Dies vorausgeschickt, übernehmen wir,

3

in

hiermit für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft und verpflichten uns, jeden Betrag bis zur Gesamthöhe von

EUR

in Worten:

Euro

an den Auftraggeber zu zahlen,

sofern der Auftragnehmer der Verpflichtung zur Rückzahlung der Vorauszahlung nicht oder nicht vollständig nachgekommen ist.

Auf die Einreden der Anfechtung und der Aufrechnung, außer mit rechtskräftig festgestellten oder unstreitigen Forderungen, sowie der Vorausklage gemäß §§ 770, 771 BGB wird verzichtet.

Nach Rückgabe der Bürgschaftsurkunde an den Auftragnehmer können keine Ansprüche mehr gegen den Bürgen geltend gemacht werden.

Ort, Datum

<sup>1</sup> Bezeichnung des Bauvorhabens und der Arbeiten nach Art und Ort (ggfls. Auftrags-Nr., Aktenzeichen oder dgl.)

<sup>2</sup> Angabe des Zwecks, z.B. "Beschaffung von Stoffen und Bauteilen" oder "Herstellung von vorgefertigten Bauteilen"

<sup>3</sup> Name des Bürgen